

(Download ebook) Die 44 wichtigsten Fälle für Anfangssemester Strafrecht BT I. Vermögensdelikte

Die 44 wichtigsten Fälle für Anfangssemester Strafrecht BT I. Vermögensdelikte

Von Karl E Hemmer, Achim Wüst
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #3509478 in BcherVerffentlicht am: 2004-06Einband: Taschenbuch189
Seiten | File size: 47.Mb

Von Karl E Hemmer, Achim Wüst : Die 44 wichtigsten Fälle für Anfangssemester Strafrecht BT I.

Vermögensdelikte before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die 44 wichtigsten Fälle für Anfangssemester Strafrecht BT I. Vermögensdelikte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zum Wiederholen, nicht nur für AnfängerVon Ein KundeDie Skripten und Fallbücher der bekannten Repetitorien polarisieren schon immer die Jurastudenten. So wird es auch bei diesem Fallbuch von Hemmer sein. Sicherlich erfasst das Buch mit

den 44 "wichtigsten" Fällen nicht das ganze Spektrum des Strafrechts im Bereich Vermögensdelikte. Aber welches Fallbuch könnte das schon. Auch sind die Fälle sehr knapp gelistet, an manchen Stellen sicher zu knapp. Aber gerade durch diese Kürze, kombiniert mit klaren Definitionen, überschaubaren Exkursen und einem ständigen Wiederholeffekt, eignet sich das Buch hervorragend für die Arbeit in einer Lerngruppe. Dazu muss natürlich ein gewisses Vorwissen vorhanden sein, aber wer ist schon im ersten Semester auf Anhieb ein fremdntzigen Dreiecksbetrug? Meines Erachtens ist deshalb die Frage entscheidend, was man mit dem Durcharbeiten des Buches erreichen will. Für Erstsemester eignet sich das Buch für einen ersten Überblick, auch zur Überprüfung, ob man die in den Vorlesungen dargestellten Probleme auch wirklich verstanden hat. Die Definitionen sind kurz und deshalb für Examenskandidaten oft zu ungenau. Dies gilt ebenfalls für Streitdarstellungen. Dem Anfänger hilft dagegen gerade diese Kürze, nicht gleich völlig den Überblick zu verlieren. Andererseits muss sich dieser bewusst sein, dass sich die Vermögensdelikte nicht in diesem Fallbuch erschöpfen. Sind dagegen schon fundierte Kenntnisse vorhanden, mag das Buch unterfordern, wobei meines Erachtens gerade Strafrecht nicht oft genug wiederholt werden kann. Fazit: Das Buch eignet sich auf alle Fälle für Anfangssemester (dafür ist es ja schließlich auch konzipiert), allerdings nicht unbedingt zur Wissensvermittlung als vielmehr zur Wissensanwendung und -überprüfung. Für höhere Semester und Examenskandidaten eignet es sich zumindest zur Wiederholung, allerdings nur auf einem niedrigen Niveau und nur die absoluten Basics betreffend (die der Examenskandidat aber kennen muss!!!). Wer sich dazu noch mit der Hemmer-Technik ("hemmer-Methode") anfreunden kann, der erhält ein taugliches Wiederholungsbuch zu einem anständigen Preis. Wer jedoch Examensniveau-Fälle sucht, der ist z.B. bei Gropp/Mitsch besser aufgehoben.